

Pressemitteilung

Ulla Weiß in den Vorstand von ECOS gewählt BBU unterstützt die europaweite Zusammenarbeit in der Normung



(Berlin, Bonn, Brüssel, 03.11.2011) Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung von ECOS (European Environmental Citizens' Organisation for Standardisation) ist Ulla Weiß, Vorstandsmitglied des Bundesverbands Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) in den Vorstand von ECOS gewählt worden.

ECOS ist der Zusammenschluss der europäischen Umweltorganisationen, die aktiv in der Normungsarbeit von CEN/CENELEC und ISO mitarbeiten. CEN ist das Europäische Komitee für Normung. CENELEC steht für European Committee for Electrotechnical Standardizations. ISO ist die Abkürzung für International Organization for Standardization.

„Ich möchte als Mitglied im Vorstand von ECOS die erfolgreiche Arbeit in der nationalen Normung auch auf europäischer Ebene unterstützen. Die stärkere Berücksichtigung der Umweltaspekte in den europäischen Normen ist mein zentrales Anliegen“, so Ulla Weiß, Vorstandsmitglied im BBU.

Bei CEN/CENELEC werden Normen zu Elektromobilität, Biomasse, Treibhausgasbeiträgen von Produkten (Carbon Footprint) und Umweltmanagementsystemen bearbeitet.

„Europäische Normen bestimmen auch den Alltag in Deutschland, z.B. mit der ‚Blume‘. Das Symbol der Blume als Zeichen für ökologische Produkte findet sich auf Milchflaschen und Teebeuteln. Dieses Symbol hilft VerbraucherInnen umweltgerechte Produkte auszuwählen. Sie wird gemäß den Anforderungen der Norm ISO 14024 vergeben“, führt Ulla Weiß aus.

Zusammen mit den VorstandskollegInnen aus Belgien, Zypern, Deutschland und Großbritannien will sie den Einfluss der Umweltverbände auf die Normung stärken und ausbauen.

Informationen über die Arbeit von ECOS findet man im Internet unter www.ecostandard.org, über die Arbeit des BBU unter www.bbu-online.de.

Mit Spenden den BBU unterstützen

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und

weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung und für umweltfreundliche Energiequellen. Zur Finanzierung seines Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, BLZ 37050198, Kontonummer: 19002666. Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter www.bbu-online.de; telefonisch unter 0228-214032.